

PostAuto passt Fahrpläne an

Wegen der Bauarbeiten an der Bahnunterführung in Siebnen kommt es immer wieder zu Verspätungen im Busverkehr. Davon betroffen sind Linien in der ganzen March. Nun hat man bei PostAuto reagiert und passt per 14. Dezember die Fahrpläne an.

March. – Seit den Herbstferien kommt es in der March immer wieder zu grösseren Verspätungen im Busverkehr. Schuld sind die Bauarbeiten an der Bahnunterführung in Siebnen beziehungsweise die langen Wartezeiten an den Lichtsignalanlagen vor der Baustelle. Das hat PostAuto Schweiz dazu veranlasst, die Fahrpläne teilweise anzupassen. «Wir setzen alles daran, die Verspätungen auf ein Minimum zu reduzieren und die Anschlüsse sicherzustellen», schreibt PostAuto in einer Medienmitteilung von gestern.

Haltestellen fallen weg

Von den Änderungen betroffen sind die Linien 521 (Uznach–Siebnen–Wangen–Buttikon–Reichenburg), 523 (Siebnen–Wangen–Innerthal) und 525 (Siebnen–Wangen–Lachen). Bei den Linien 522 (Nuolen–Siebnen–Wangen–Lachen) und 524 (Buttikon–Galgenen–Pfäffikon) gibt es keine Anpassungen. Bei der Linie 522 ist allerdings mit Verspätungen zu rechnen. Für all diese Linien können sich auch die Abfahrtsplätze am Bahnhof Siebnen–Wangen ändern.

Auf der Strecke von Siebnen nach Innerthal wird ab dem kommenden Sonntag die Haltestelle Siebnen Zen-



Die Lichtsignalanlagen bei der Bahnunterführung in Siebnen sorgen für Verspätungen im Busverkehr.

Bild Oliver Bosse

tralhof nicht mehr bedient. Stattdessen sollen die Fahrgäste die Haltestelle Schulhaus benützen. Auf der Linie 521 ist der Zustieg für die Haltestelle Siebnen Schulhaus neu an der äusseren Bahnhofstrasse. Ein Anschluss an die Linie 524 kann nur nach Möglichkeit gewährleistet werden.

Für die Linie 525 Siebnen–Wangen–Lachen gilt ein Baustellenfahr-

plan mit Anpassungen im Minutenbereich. Prioritär werden die Anschlüsse in Lachen an die S2 sichergestellt und leicht verspätete Züge abgewartet. Die Busse dieser Linie fahren künftig von Lachen und Wangen her zum Bahnhof Siebnen und anschliessend direkt bis zur Haltestelle Siebnen Schulhaus. Von dort fahren sie via Siebnen Zentralhof zur

Haltestelle Wangen alte Post und weiter nach Lachen. In dieser Fahrtrichtung wird die Haltestelle Siebnen Bahnhof nicht bedient.

Die geänderten Fahrpläne sind auch im Internet auf www.postauto.ch oder www.sbb.ch aufgeschaltet. Die Anpassungen werden voraussichtlich bis zum Ende der Bauarbeiten im Juni so beibehalten. (obo)

SIEBNEN

Herzliche Gratulation

Heute feiert im Wohn- und Pflegezentrum Stockberg in Siebnen Ida Pfister-Landolt ihren 94. Geburtstag. Die Zeit des Ausruhens wird bei der lebenswerten Jubilarin immer länger, denn die Zeichen des Alterwerdens machen auch vor ihr keinen Halt. Mit bemerkenswerter Geduld meistert sie kleine und grosse Hürden des Alltags und nimmt dankbar die gute Pflege entgegen. Die Besuche ihrer Familie geben ihr Kraft und Mut, zuversichtlich in die Zukunft zu schauen. Die Mitbewohner und das Personal wünschen Ida Pfister von ganzem Herzen alles Liebe und Gute. (eing)

Kerzenziehen

Kerzenziehen ist ein kreativer Spass für Jung und Alt. Es lässt sich mit farbigem Paraffin experimentieren, oder ganz einfach eine dezente Kerze aus Bienenwachs herstellen. Egal, was man vor hat, im Keller der katholischen Kirche in Siebnen stehen noch bis am Sonntag die nötigen Utensilien dafür bereit. Geöffnet ist der Keller heute von 18.30 bis 21 Uhr, morgen Freitag von 18.30 bis 22 Uhr, am Samstag von 10 bis 20 Uhr und am Sonntag von 10 bis 18 Uhr.

LEITERTEAM JUBLA SIEBNEN

Glückskarten

Zur Adventszeit erfreuen sich die Siebner Glückskarten erneut grosser Beliebtheit. Es darf wacker gestempelt werden, bis die Karten voll sind, um an der grossen Weihnachtsverlosung «Erstrahlen in Siebnen» am letzten Sonntagsverkauf vom 21. Dezember teilzunehmen. Die Siebner Glückskarten stehen bei den Detaillisten an der Einkaufsmeile Siebnen zur Verfügung.

PRO SIEBNEN

Naturfreunde wandern im Aargau

Ausserschwyz. – Die letzte Wanderung des Jahres am Dienstag, 16. Dezember, beginnt in Sins und endet in Mettmenstetten. Nach dem Morgenkaffee überqueren wir in Sins auf einer alten Holzbrücke die Reuss und wandern Richtung Raimatt. Auf einer längeren Strecke geht es durch den Wald. Vom Rainmatterwald wandern wir zum Herrenwald und anschliessend durch den Schachenwald; von dort über offenes Gelände durch Hinter Stadelmatt nach Mühlau. In einem Restaurant kann das Einheitsmenü genossen werden

Nach dem Mittag folgt die Wandergruppe ein kurzes Stück der Reuss und quert dann die dortige Moorlandschaft der Maschwander Allmend. Zum Tagesziel Mettmenstetten ist nur noch eine kurze Strecke zurückzulegen. Vom Profil her ist es eine leichte Wanderung. Die Distanz beträgt allerdings 17,3 Kilometer, Auf- und Abstiege marginale 100 Meter, die Wanderzeit etwa 4 ½ Stunden.

Abfahrt ab Siebnen–Wangen mit der S2 ist um 7.27 Uhr, in Lachen um 7.30 Uhr, in Pfäffikon um 7.38 Uhr. Treffpunkt ist im hintersten Wagen. Die Rückkehr in Siebnen ist geplant um 17.31 Uhr. Einzelbillette sind zu lösen via Thalwil, Zug und Rotkreuz, retour ab Mettmenstetten via Zürich. Die Wanderleitung hat Friedrich Wälti, Telefon 044 784 21 67.

NATURFREUNDE LACHEN

Witz des Tages

Eine Sekretärin liegt im Spital und bekommt Besuch von ihrer Arbeitskollegin. Ängstlich fragt die Kranke: «Ist im Büro alles in Ordnung, wenn ich nicht da bin?» Kollegin: «Aber selbstverständlich, mach dir keine Sorgen. Edith kocht den Kaffee, Frida strickt deinen Pullover weiter, Sandy löst die Kreuzworträtsel und ich schlafe mit dem Chef!»

Sanitäter bildeten sich weiter

Kürzlich besuchten die Mitglieder der beiden Sanitätsdienstlichen Ersteinsatzelemente Reichenburg und Tuggen den Nothilfe-Intensivtrainings-Parcours bei der Sanarena in Zürich.

Reichenburg. – An sieben realistisch dargestellten Fallbeispielen konnten die Sanitäter ihr Wissen festigen und erweitern. Die Vielseitigkeit und die realitätsnahe Darstellung der verschiedenen Notfallsituationen waren sowohl Überraschung als auch Herausforderung. Der Kursleiter der Sanarena konnte dank seiner Erfahrung Fragen kompetent beantworten und einige Tipps und Tricks weitergeben.

Tolle und lehrreiche Sache

Wie schon in den Vorjahren hat man auch diesmal wieder festgestellt, dass Weiterbildungstage durch Rettungssanitäter eine tolle und lehrreiche Sache sind, für die man gerne einige Stunden seiner Freizeit hergibt.



Die Sanitätsdienstlichen Ersteinsatzelemente Reichenburg und Tuggen absolvierten einen Trainings-Parcours bei der Sanarena in Zürich.

Bild zvg

Beide Sanitätsdienstlichen Ersteinsatzelemente der Obermarch sind überzeugt, mit optimaler Aus- und

Weiterbildung auf Notfallereignisse in den Gemeinden bestmöglich vorbereitet zu sein. (eing)

Offenes Singen mit Musik von Harfe und Piano

Am Sonntag lädt die Kulturkommission Altendorf zu einem offenen Singen ein. Der Anlass findet um 17 Uhr in der Pfarrkirche St. Michael statt.

Altendorf. – Singen Sie auch hie und da – unter der Dusche, in der Natur beim Wandern, in leeren Hallen oder in Kirchenräumen? Verlassen wir diese akustisch schmeichelhaften Umgebungen allerdings, wünschen wir uns, gut bei Stimme zu sein. Vielleicht wünscht man sich sogar, bei einem Chor-Projekt mitzusingen, oder bei einem offenen Singen mitzuwirken. Einfach die Singstimme erklingen zu lassen und sie zu pflegen.



Rahel Schweizer

Bild zvg

Weil singen in Gemeinschaft verbindet, erfrischt, befreit, einem körperliches und seelisches Wohlgefühl verleihen kann, lädt die Kulturkommission Altendorf zu einem musikalischen Wellness-Lichtblick besonderer Art ein, nämlich zu einem offenen Singen für jedermann.

Es findet am kommenden Sonntag um 17 Uhr in der Pfarrkirche St. Michael in Altendorf statt. Dabei sein werden Singleiterin Daniela Guex-Joris, Solosänger Alejandro Mariño, Harfenistin Rahel Schweizer sowie Pianistin Esther Altorfer. Alle sind herzlich eingeladen, vorbeizuschauen und mitzusingen oder einfach nur zuzuhören.

KULTURKOMMISSION ALTENDORF

IMPRESSUM

March Anzeiger

Ausserschwyzer Zeitung – Die Südostschweiz
Unabhängige Zeitung für den Bezirk March
Amtliches Publikationsorgan
für den Kanton Schwyz,
den Bezirk March und dessen Gemeinden
Erscheint fünfmal wöchentlich; 154. Jahrgang

REDAKTION

Alpenblickstrasse 26, 8853 Lachen
Telefon 055 451 08 88
Telefax 055 451 08 89
E-Mail: redaktion@marchanzeiger.ch
sport@marchanzeiger.ch
Chefredaktor
Stefan Grüter (fan)

REDAKTION LACHEN

Leitung: Hans-Ruedi Rüegsegger (hrr);
Oliver Bosse (obo); Silvia Knobel-Gisler (sigi);
Daniel Koch (dko); Irene Lustenberger (il);
Johanna Mächler (am);
Janine Diethelm (Sekretariat)

REDAKTION SPORT

Leitung: Andreas Züger (azü);
Roger Züger (rzü)

PRODUKTION

Peter Müller

REDAKTION WOLLERAU

Leitung: Andreas Knobel (bel)
und André Bissegger (abi), Stellvertreter;
Bianca Anderegg (bia); Claudia Hiestand (cla);
Rahel Schiendorfer (ras); Frieda Suter (fs)

ABONNEMENTE (inkl. iPad-App)

Inland: 12 Monate Fr. 252.–,
24 Monate Fr. 472.–, 6 Monate Fr. 134.–
Einzelnnummer Fr. 2.20 (inkl. MwSt.)
Abonnementdienst: Telefon 055 451 08 78
aboverwaltung@marchanzeiger.ch

INSERATE

Publicitas

Alpenblickstrasse 26, 8853 Lachen
Telefon 055 462 37 77
Telefax 055 462 37 79
lachen@publicitas.ch

DRUCK UND VERLAG

Theiler Druck AG (Verleger)
Verenastrasse 2, 8832 Wollerau
Telefon 044 787 03 00
Telefax 044 787 03 01

Die irgendwie geartete Verwertung von in diesem Titel abgedruckten Inseraten oder redaktionellen Beiträgen oder Teilen davon, insbesondere durch Einspielung in einen Online-Dienst, durch dazu nicht autorisierte Dritte ist untersagt. Jeder Verstoß wird gerichtlich verfolgt.